

09.08.2007 – 09:46 Uhr

25 Hilfseinsätze täglich - Dank dem Rotkreuz-Notrufsystem

Bern (ots) -

Jede dritte ältere Person stürzt eines Tages. Bei allein lebenden Menschen kann es in diesem Fall lange dauern, bis sie Hilfe erhalten. Doch mit dem Rotkreuz-Notrufsystem können sie sich absichern. Jeden Tag wird es von 25 Menschen in einer schwierigen Lage benutzt, um Hilfe anzufordern. Erstmals verlassen sich über 8000 Personen auf dieses System.

Das Notrufsystem, das von den Rotkreuz-Kantonalverbänden (RK-KV) seit bald 25 Jahren angeboten wird, entspricht einem echten Bedürfnis. Dies zeigt die zunehmende Zahl von Kundinnen und Kunden: Seit Anfang Monat stehen erstmals über 8000 Geräte im Einsatz, d. h. 15% mehr als vor einem Jahr.

Ausser in den Kantonen Genf, Waadt, Wallis und Tessin ist das Notrufsystem im ganzen Land verfügbar. Mit dieser Dienstleistung soll älteren, kranken oder behinderten Menschen zu mehr Lebensqualität verholfen werden. Die RK-KV möchten vor allem jene Menschen unterstützen, die weiterhin dort bleiben möchten, wo sie sich am wohlsten fühlen: zu Hause in deren vertrauten Umgebung. Dank dem Notrufsystem und weiteren Unterstützungsleistungen können gebrechliche Menschen ihre Selbständigkeit bewahren und den Übertritt in ein Heim hinausschieben oder gar vermeiden. Damit tragen die RK-KV nicht nur zu ihrem Wohlbefinden, sondern auch zur Eindämmung der Gesundheitskosten bei. Das Notrufsystem wird von Allianz Suisse unterstützt.

Gegenwärtig bietet das Notrufsystem Sicherheit in der eigenen Wohnung und in der unmittelbaren Umgebung (z. B. Terrasse). Bei Unwohlsein oder bei einem Sturz kann über die am Handgelenk getragene Alarmtaste per Knopfdruck Hilfe angefordert werden. Eine rund um die Uhr besetzte Zentrale organisiert sofort Hilfe, zum Beispiel über eine Person, die einen Wohnungsschlüssel besitzt.

Die RK-KV prüfen zurzeit, ob ein System angeboten werden kann, das noch aktiven älteren Menschen auch ausserhalb der Wohnung Sicherheit bietet.

Kontakt:

Andreas Bircher, Leiter der Abteilung Beratung, 031 387 72 76,
www.rotkreuz-notruf.ch

Dieser Text und Fotos stehen auch auf
<http://www.redcross.ch/info/press/index-de.php> zur Verfügung.